



Umweltgewerkschaft lädt ein:

Donnerstag, 23.11.17, 18 Uhr

Lübecker Str. 42, Berlin-Moabit

U9-Turmstr.// S-Westhafen//
M27-Stromstr.//

STOP Fracking!

Bilder-Vortrag von Mohamed Benata über die Umweltzerstörung durch internationale Konzerne und die Fracking-Protestbewegung in Marokko und anderen Maghreb-Staaten Nordafrikas



Mohamed Benata ist Landwirtschaftsingenieur und ein bekannter Umwelt-Aktivist in Marokko. Er ist Leiter der Organisation ESCO („Espace de Solidarité et de Coopération de l’Oriental“). In dieser Funktion koordiniert er auch länderübergreifende Aktivitäten gegen Fracking, diese mit massiver Umweltzerstörung verbundene „unkonventionelle“ Erdgas- und Erdöl-Gewinnung.

Die Umweltgewerkschaft hatte Herrn Benata und seine Frau Hadisha zu den Protesten zum Weltklima-Gipfel 2017 in Bonn eingeladen, und dazu auch diese bundesweite Veranstaltungsreihe organisiert.

Umweltgewerkschaft – jetzt Mitglied werden! Gemeinsam die Erde vor dem Kollaps retten!